

Über- und außerplanmäßige Ausgaben,

die dem Kreistag gem. § 53 Abs.1 KrO i. V. m. § 82 Abs.1 GO zur Kenntnisnahme vorzulegen sind.

| Haushaltsstelle | Bezeichnung | Höhe des Ansatzes € | Voraussichtliche Überschreitung € | Begründung |
|-----------------|---|------------------------|---|--|
| 1610.6790.0001 | Kostenerstattung an Unterabschnitt 1620 | 306.000,00 | 13.443,54 | <p>Der Kreis Warendorf ist Träger für die Rettungswachen Drensteinfurt, Sendenhorst, Ennigerloh, Telgte, Ostbevern und Wadersloh. Aufgrund gestiegener Personalausgaben sowie gestiegener Einsatzzahlen der Rettungswachen in Trägerschaft des Kreises im Verhältnis zu den Gesamteinsätzen ergibt sich für den Kreis Warendorf ein abzurechnender Kostenanteil in Höhe von insgesamt 319.443,54 €.</p> <p>Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 13.443,54 € sind gedeckt durch entsprechende Mehreinnahmen bei der korrespondierenden Haushaltsstelle 1620.1690.0000 - Kostenerstattung vom Unterabschnitt 1610 -.</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |
| 2412.6550.0001 | Teilnahme am Projekt „Far Forest“ | 0,00 | 6.800,00 | <p>Auch im Jahr 2006 hat das Berufskolleg Beckum die Möglichkeit im Rahmen eines europäischen Bildungsprogramms das Projekt „Far Forest“ durchzuführen. Ziel dieses Projektes ist es u.a., ein internationales Netzwerk von berufsbegleitenden Einrichtungen aufzubauen. Hierzu sollen moderne Technologien für die Erstellung der Unterrichtsmaterialien eingesetzt werden, um den besonderen Ansprüchen des Lehrens und Lernens in Online-Systemen zu genügen.</p> <p>Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 6.800,00 € erfolgt durch entsprechende Fördermittel des Landes in gleicher Höhe.</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |

| Haushaltsstelle | Bezeichnung | Höhe des Ansatzes € | Voraussichtliche Überschreitung € | Begründung |
|-----------------|--|------------------------|---|---|
| 3000.5700.0000 | Kulturelle Projekte | 2.500,00 | 3.500,00 | <p>Der Kreis Warendorf plant bereits seit längerer Zeit, ein Buch zu veröffentlichen, das sich mit den Besonderheiten und der Geschichte des Kreises Warendorf und seiner Städte und Gemeinden befasst. Dieses Buch kann in den Grundschulen im Sachunterricht verwendet werden. Zwei Autorinnen haben inzwischen den Inhalt des Buches auf einer CD zusammen gestellt. Für die Herausgabe fallen noch Druckkosten in Höhe von rund 7.000 € an, die z.T. aus dem Haushaltsansatz und z.T. aus dem im Jahresabschluss 2005 gebildeten Haushaltsrest bestritten werden sollen.</p> <p>Dies führt zu überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 3.500,00 €.</p> <p>Die Deckung erfolgt durch Spenden der Sparkasse Münsterland Ost und der Sparkasse Beckum-Wadersloh als außerplanmäßige Einnahmen bei der Haushaltsstelle 3000.1760.0000 – Spenden - .</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |
| 4510.7110.0000 | Rückzahlung von Landeszuw. für Förderung offene Jugendarbeit | 0,00 | 710,63 | <p>Vom Landesjugendamt werden Mittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung gestellt. Durch den in diesem Haushaltsjahr vorgelegten Verwendungsnachweis hat sich heraus gestellt, dass die Förderung eines Trägers der offenen Jugendarbeit um 710,63 € zu hoch war. Der Träger hat den überzahlten Betrag an den Kreis Warendorf zu erstatten. Die anschließende Weiterleitung an das Land führt zu außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 710,63 €.</p> <p>Die Deckung erfolgt durch eine außerplanmäßige Einnahme bei der Haushaltsstelle 4510.1780.0000 – Rückzahlung Betriebskostenzuschuss offene Jugendarbeit - .</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |
| 7600.6400.0000 | Körperschaftsteuerzahlung | 0,00 | 774,38 | <p>Die Radio Warendorf Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG erzielte im Geschäftsjahr 2004 einen Jahresüberschuss in Höhe von rund 55.000 €. Gem. vorliegender Steuerbescheinigung muss der Kreis Warendorf als Kommanditist der Gesellschaft seinen Anteil an der Körperschaftsteuer in Höhe von 774,38 € zahlen. Dies führt zu außerplanmäßigen Ausgaben, da ursprünglich mit einem Verlust der Gesellschaft gerechnet werden musste. Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben erfolgt durch Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 0300.6560.0000 – Geschäftsausgaben - .</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |

| Haushaltsstelle | Bezeichnung | Höhe des Ansatzes € | Voraussichtliche Überschreitung € | Begründung |
|-----------------|---|------------------------|---|--|
| 2412.9400.0000 | Bauliche Maßnahmen am Berufskolleg Beckum | 185.000,00 | 25.000,00 | <p>In den drei Bauteilen des Berufskollegs an der Kettelerstr. ist die vollständige Erneuerung des Heizsystems in zwei Bauabschnitten in den Haushaltsjahren 2005 und 2006 vorgesehen. Bereits im Jahr 2005 ist im ersten Bauabschnitt im Zusammenhang mit der Erneuerung des Heizsystems ein Brüstungskanal als Verlegesystem für zukünftige EDV- Installationen eingebaut worden.</p> <p>Auch für den 2. Bauabschnitt in diesem Jahr soll dieser Brüstungskanal eingebaut werden. Durch die Koppelung dieser Maßnahmen ergeben sich gegenüber einer getrennten Ausführung Kostenvorteile. Für das Verlegesystem werden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 25.000,00 € erwartet.</p> <p>Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben innerhalb des Budgets des Berufskollegs Beckum bei der Haushaltsstelle 2482.9350.0000 – Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens für die Fachoberschule- .</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |
| 2412.9400.0003 | Behindertengerechter Umbau des Berufskollegs Beckum | 0,00 | 22.580,00 | <p>Im Berufskolleg Beckum ist der Einbau von behindertengerechten Drehflügel-Türantrieben erforderlich. Die Kosten in Höhe von 22.580 € werden aus Mitteln der Ausgleichsabgabe und durch andere Landesmittel gedeckt.</p> <p>zur Kenntnisnahme</p> |

Überplanmäßige Ausgabe,

die dem Kreistag gem. § 53 Abs.1 KrO i. V. m. § 82 Abs.1 GO zur Zustimmung vorzulegen ist.

| Haushaltsstelle | Bezeichnung | Höhe des Ansatzes € | Voraussichtliche Überschreitung € | Begründung |
|-----------------|--------------------------------|------------------------|--------------------------------------|---|
| 4800.7880.0000 | Krankenversorgung nach dem LAG | 20.000,00 | 132.000,00 | <p>Die krankenhilfeberechtigten LAG- Empfänger werden seit dem 01.01.2005 zentral von der AOK Sachsen-Anhalt betreut. Der Kreis Warendorf hat 75 % der tatsächlich anfallenden Krankenhilfekosten zu tragen. Vor diesem Zeitpunkt übernahm der Kreis zunächst 100 % und erhielt 25 % der Kosten vom Bundesausgleichsamt zurück.</p> <p>Die Krankenhilfekosten unterliegen starken Schwankungen und sind daher schwer zu kalkulieren. Die Anzahl der Personen, die Krankenversorgung nach dem LAG erhalten, ist rückläufig (2001: 30 Personen, 2002: 28 Personen, 2003: 25 Personen, 2006: 21 Personen).</p> <p>Bei der Ansatzermittlung für das laufende Haushaltsjahr wurde davon ausgegangen, dass die Fallzahlen stärker sinken würden. Dies ist jedoch nicht eingetreten. Hinzukommt, dass die Kosten pro Fall wegen des hohen Alters einiger Hilfeempfänger überproportional hoch sind, z.B. bei stationären Krankenhausaufenthalten. Auch diese Entwicklung ist schwer vorab einzuschätzen.</p> <p>Die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 132.000 € erfolgt im Rahmen des Gesamthaushalts.</p> <p>zur Zustimmung</p> |